



# KURIER INITIATIVE vorteilhaft leben

www.kurier-vorteilhaft-leben.de

## Vorteils-Aktion für besseren Schlaf

### Kunden erhalten 10 Prozent Rabatt bei Matratzen-Neukauf

Wer nicht gut schläft, hat in der Regel keinen guten Start in den Tag und leidet nicht selten auch unter Rückenproblemen. Damit Betroffene wieder ruhig schlafen können, bietet Hertel Möbel neben einer individuellen Vermessung nun auch einen Rabatt von 10 Prozent auf die neue Matratze an.

Schon die Probanden aus dem „Vorteilhaft leben“-Stammtisch waren sich einig, dass die 3D-Analyse bei Hertel Möbel eine große Unterstützung bei der Suche nach der passenden Matratze ist. Viele Sensoren ermitteln dabei, wie weit man in die Matratze einsinkt und welcher Härtegrad das Liegegefühl verbessern kann. Zusätzlich zu diesem Service, zu dem auch eine individuelle Beratung gehört, erhalten Kunden

Foto: Fotolia



Die Experten von Hertel Möbel wissen, welche Matratze den individuellen Wünschen am besten entspricht.

noch bis zum 21. April 10 Prozent Rabatt auf ihre Wunschmatratze. Egal ob hart oder weich, für Allergiker oder an persönliche Wünsche angepasst – das Sortiment

umfasst für jeden das passende Modell, sodass für individuellen Schlafkomfort gesorgt ist. Anmeldungen zur Vermessung sind nicht nötig.

### Exklusives „Vorteilhaft leben“-Angebot bis 21. April

- Vermessung mit neuester 3D-Technologie (keine persönlichen Daten nötig)
- 10 Prozent Rabatt beim Kauf einer neuen Matratze
- Professionelle Beratung durch die Experten von Hertel Möbel
- Auswahl aus einem großen Angebot – alle Matratzen stammen von einem fränkischen Hersteller aus Neustadt/Aisch

Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

**Kunden, die diesen Ausschnitt bis 21. April bei der Information oder bei einem Berater im Bereich „Schlaf“ bei Hertel Möbel vorlegen, können von dem Angebot profitieren.**

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 9–19Uhr, Samstag: 9–16Uhr

### EXPERTENKONTAKT



Expertenteam Möbel Hertel

Bayreuther Straße 1  
95494 Gesees  
Tel.: 09201 790-0  
E-Mail: info@hertel-moebel.de

## Thema „Private Stiftung“

### Telefonaktion offenbarte großes Interesse



Expertenwissen bei der Telefonaktion der Sparkasse Bayreuth: Gerhard Herrmannsdörfer (li.) und Horst Ohlmann konnten für Klarheit sorgen.

Gerhard Herrmannsdörfer, Leiter Stiftungsmanagement der Sparkasse Bayreuth, und Horst Ohlmann, Vorstandsvorsitzender der DT Deutschen Stiftungstreuhand AG, nahmen sich bei der Telefonaktion am 27. März zwei Stunden Zeit, um alle Fragen der Anruferinnen und Anrufer zum Thema „Private Stiftung“ zu beantworten. Folgende Schwerpunkte standen dabei besonders im Fokus:

### Was muss ich tun, um eine Stiftung einzurichten?

Die Gründung ist ab einem Kapital von 25.000 Euro ohne großen Aufwand möglich. Gemeinsam mit dem jeweiligen Kundenberater und dem Stiftungskompetenzcenter werden alle Einzelheiten und Wünsche besprochen und in einer Vereinbarung festgehalten.

### Bleibt das eingebrachte Vermögen erhalten?

Ja, dafür hat die Stiftergemeinschaft Sorge zu tragen. Das gesamte Kapital kommt dem gewünschten Zweck zugute. Spenden und Zustiftungen

bieten innerhalb bestimmter Höchstbeträge hohe Vorteile bei der Einkommensteuer und sind von der Erb- und Schenkungssteuer befreit.

### Wie kann ich mich mit einer Stiftung engagieren?

Einige Anruferinnen und Anrufer möchten mit ihrer Stiftung beispielsweise aktiv die Ausbildung in Handwerksberufen in der Region unterstützen oder in den Jugendsport investieren. Andere haben vor, die Ausbildung ihrer Enkelkinder zu fördern. Auch das Thema Behindertentestament mit Stiftung wurde nachgefragt. All das ist möglich. Der Zweck kann auch jederzeit geändert werden. In einem persönlichen Beratungsgespräch können alle Details besprochen werden.

### EXPERTENKONTAKT

Sparkasse Bayreuth  
Stiftungsberatung

Tel.: 0921 284-0

E-Mail: info@sparkasse-bayreuth.de

## Für andere zum Engel werden

### Als Business Angel für Unternehmen in der Region engagieren

Die IHK für Oberfranken Bayreuth bietet erfahrenen Geschäftsmännern und -frauen die Möglichkeit, sich als Business Angel zu engagieren und nicht nur ausgewählte Unternehmen zu

unterstützen, sondern auch den Wirtschaftsstandort generell zu fördern.

Ziel des 2008 gestarteten IHK-Nachfolger-Clubs, der Business Angel und Unternehmen zusam-

menbringt, ist es, durch eine erfolgreiche Unternehmensübergabe bestehende Unternehmen und deren Arbeitsplätze zu sichern. „Ein Business Angel beteiligt sich finanziell oder mit seinem wertvollen Wissen an einem oder gleich mehreren Unternehmen – auch an bestehenden“, erklärt Klemens M. Jakob von der IHK für Oberfranken Bayreuth, Standort Bamberg. Grundsätzlich könne jeder zum ‚Engel‘ werden. Branchenkenntnisse, ausgeprägte Unternehmereigenschaften und ein umfassendes Netzwerk aus Experten sind dabei von Vorteil.

bei uns richtig“, so Klemens M. Jakob. Der mögliche Aufgabenbereich ist vielfältig, so dass man nicht nur helfen, sondern auch selbst dazu lernen kann. „Die Vorteile, sich als Business Angel zu beteiligen, reichen vom Reiz des Neuen bis hin zu Renditegesichtspunkten“, so Jakob.

### EXPERTENKONTAKT

Klemens M. Jakob

IHK für Oberfranken Bayreuth  
Standort Bamberg  
Bereich Innovation.  
Unternehmensförderung  
Leiter Referat Wirtschaftsförderung, Unternehmensnachfolge  
Tel.: 0951 91820-314  
E-Mail: jakob@bayreuth.ihk.de

### Verantwortung auch ohne festen Job

„Besonders Menschen, die nach ihrer aktiven Karriere eine neue Herausforderung suchen, sind



Als Business Angel an den richtigen Rädchen drehen und Großes bewirken.

### TERMINE

**Donnerstag, 5. April, 18 Uhr**  
**Kurier-Stammtisch „Vorteilhaft leben“**  
**Treffpunkt:**  
Brauerei Glenk Bräu,  
Eichelweg 10–14, Bayreuth,  
Tel. 0921 294-491

Weitere Termine unter [www.kurier-vorteilhaft-leben.de](http://www.kurier-vorteilhaft-leben.de)

### UNSERE PARTNER

